

**Yoga im Freien:** Unterkünfte mit Nähe zu den Bergen oder zum Meer kommen bei den Kunden besonders gut an, so die Spezialisten für Yoga- und Wellness-Reisen.

# Fitnessstraining für Körper

Seit Corona kümmern sich die Deutschen verstärkt um ihre **Gesundheit – auch im Urlaub**. Fernreiseziele rücken dabei allerdings erst jetzt wieder in den Fokus.

BIANCA WILKENS

**G**önn dir: Seit Corona steht der Urlaub für viele Deutsche unter diesem Schlagwort. Den Trend, sich – auch in den Ferien – um sich selbst, die Gesundheit und das eigene Wohlbefinden zu kümmern, gab es zwar auch schon vor der Pandemie. Doch Corona hat die Entwicklung nach Reiseentzug und Entbehrungen verstärkt.

„Die Gesundheit und ein starkes Immunsystem sind deutlich stärker in das Bewusstsein der Menschen gerückt und stehen tatsächlich auch weiterhin im Fokus“, sagt Claudia Wagner, Geschäftsführerin von Fit Reisen, Spezialist für Wellness- und Gesundheitsreisen. Das treibt die Buchungen für

Yoga- und Wellness-Trips weiter nach oben. Es gebe eine Sehnsucht nach Wellness, Auszeit, Entspannung und einer stressfreien Zeit, nachdem die vergangenen drei Jahre für alle wirklich fordernd waren, so Wagner.

## NEUE HOTELS UND DESTINATIONEN

Fit Reisen als führender Anbieter für Gesundheit- und Wellness-Reisen, hat daher das Produktportfolio um 39 neue Hotels erweitert, darunter allein fünf Resorts auf Bali. Als Newcomer-Destinationen sind in diesem Jahr Montenegro, Norwegen und Ajman in den Vereinigten Arabischen Emiraten beim Spezialreiseveranstalter vertreten. Auch bei diesen neuen Produkten stehen Entspannung, Regeneration sowie körperliche Stärkung im Fokus. „Für die Kunden geht es primär um die eigene Gesundheit, die Selbstheilungskräfte zu aktivieren, fit zu werden und fit zu bleiben“, sagt Wagner.

**Spezielle neue Produktrends** haben sich dabei herauskristallisiert, wie etwa mentales Stressmanagement oder Achtsamkeitstraining. Dahinter steckt vorrangig Meditation, die Seele zu entspannen und Wellness in der Natur auszuüben. Ein gleich bleibend weiteres wichtiges Thema unter den Gästen von Fit Reisen sei eine gesunde Ernährung, sagt Wagner. Auch Johannes Reißland, Geschäftsführer von Neue Wege, hat festgestellt, dass den Kunden Nachhaltigkeit und Gesundheit





Das My Mayr Med Resort in Bad Birnbach (Bayern) ist eines von 39 neuen Hotels im Programm von Fit Reisen.



Bei den Gästen von Neue Wege ist die Finca Son Mola Vell auf Mallorca besonders beliebt.

## und Geist

wieder wichtiger sei. Der Spezialanbieter für bewusste und nachhaltige Reisen stellt zudem ein erhöhtes Interesse an Pauschalreisen fest, da die Kunden sichergehen möchten, etwa bei Flugausfällen entschädigt zu werden – auch eine Folge der Pandemie. „Da wir die Flüge in unsere Angebote inkludieren, profitieren wir von diesem Trend“, sagt Reißmann.

Neue Wege hat Yoga-Wanderreisen auf den Kapverden und Yoga-Reisen in Costa Rica in diesem Jahr neu im Programm. Eine besonders starke Nachfrage verzeichne man für Mallorca-Reisen. „Auch Gruppenreisen laufen sehr gut. Wir müssen so gut wie keine Gruppen absagen“, sagt Reißland.

**Wichtig für die Beratung im Reisebüro** für einen Yoga- und Wellness-Urlaub ist nicht nur die Art der Unterkunft, sondern auch die Umgebung, so die Veranstalter. Fit-Reisen-Chefin Wagner empfiehlt, bei Yoga- und Wellness-Reisen auf die Nähe zu den Bergen oder zum Meer zu achten.

Zudem würden Kunden Yoga und Wellness gern miteinander kombinieren. Wagner nennt als Beispiel eine Yoga-Reise mit Wellness-Anwendungen im Thermalbad, wie es etwa das Hotel Terme Metropoli in Abano Terme in Italien in der Nähe von Venedig mit dem „Yoga & Orient“-Package anbietet. Bei einer Urlaubsdauer von einer Woche oder länger – wie etwa für die Fernstreckenziele Bali, Indien und Sri Lanka – rät Wagner zu versuchen, die Urlauber für ein kleineres Haus oder →

*„Es gibt eine Sehnsucht nach Wellness, Auszeit, Entspannung und einer stressfreien Zeit.“*



**Claudia Wagner**  
Geschäftsführerin  
Fit Reisen

*„Die Fernreisen holen aktuell stärker auf als die Europa-Reisen.“*



**Johannes Reißland**  
Geschäftsführer  
Neue Wege

*„In diesem Jahr legen wir den Fokus auf Resilienz in den Angeboten und stärken so die psychische Widerstandskraft.“*



**Sonja Miko**  
Geschäftsführerin  
Indigourlaub





ROLF ECKELO

*Das Castillo San Rafael in Andalusien, das etwa Klangschalentherapien anbietet, buchen Reisebüros besonders häufig.*

## Das sind die Klassiker und die Geheimtipps für Yoga und Wellness

**Gern gebucht** sind nach wie vor zwei- bis siebentägige Wellness-Auszeiten und eine Woche Yoga-Retreat. Innerhalb Europas sind bei den Gästen von Fit Reisen besonders Deutschland, Österreich, Kroatien, Italien, Portugal, Spanien, Griechenland und Bulgarien beliebt. In Asien sind Jordanien, Sri Lanka, Indien, Thailand und Bali sehr gefragt. Zu den stark nachgefragten Unterkünften des Spezialanbieters Neue Wege zählen die 300 Jahre alte Yogafinca Son Mola Vell an der Ostküste Mallorcas und das Castillo San Raffael in Andalusien. Ayurveda-Kunden buchen bei Neue Wege gern das Ayurvie in Welligama, an einer kleinen Bucht im Süden von Sri Lanka gelegen.

**Die persönlichen Geheimtipps** von Fit-Reisen-Chefin Claudia Wagner im Yoga- und Wellness-Segment sind das luxuriöse Paradis Plage Resort in Marokko mit dem „Yoga & Spa“-Programm sowie Yoga im Mountain Retreat Center mit der „Yoga in den Bergen“-Package am Chiemsee in Bayern.

Neue-Wege-Chef Johannes Reißmann empfiehlt Yoga- und Ayurveda-Reisen in Südtirol: „Die Wanderungen durch blühende Landschaft in Kombination mit Yoga und Wellness habe ich als extrem erholsam empfunden, und wir werden dort sicher bald wieder unseren Urlaub verbringen.“

Sonja und Samuel Miko, Geschäftsführer von Indigourlaub, sind großer Fan der Nebensaison auf Mallorca. Sie empfehlen einen Urlaub im März und Oktober in der nachhaltigen Finca Son Manera Retreat, die in Montuiri im Zentrum der Balearen-Insel liegt, mit Yoga und Wandern, um das grüne Mallorca zu erkunden.

ein spezialisiertes Wellness-Resort zu gewinnen. Keinesfalls müssten die Reiseberater über Fachkenntnisse im Yoga oder in anderen Themenbereichen verfügen, heißt es unisono. Detailfragen könnten die Anbieter gut beantworten.

Die Nachfrage nach Fernreisen ist zuletzt bei allen Veranstaltern stark gestiegen. Die Fernreisen holten aktuell stärker auf als die Europa-Reisen, sagt etwa Neue-Wege-Chef Reißland. Das war lange Zeit nicht so. Der Grund dafür ist das späte Comeback der Ferndestinationen nach Corona. Reisen nach Indien, Thailand und Indonesien als klassische Yoga- und Wellness-Ziele waren größtenteils erst später im Jahr 2022 wieder möglich.

Hinzu kam, dass Sri Lanka, ebenso eine bedeutende Yoga- und Wellness-Destination, 2022 die schlimmste Wirtschaftskrise seit der Unabhängigkeit 1948 erlebte. Viele in der Bevölkerung hatten kaum noch Nahrung zur Verfügung. „Das hat unsere Kunden zum Teil verunsichert, und Sri Lanka ist ein wichtiges Reiseziel für uns“, sagt Reißland.

### UMSATZ NOCH 39 PROZENT UNTER 2019

Dadurch lag der Umsatz von Neue Wege im vergangenen Jahr mit 8,7 Mio. Euro noch 39 Prozent unter dem Niveau von 2019. Auch Fit Reisen hat nach eigenen Angaben das Volumen von 2019 noch nicht wieder erreicht, ohne genaue Zahlen zu nennen. Da Fernreisen so gut wie gar nicht stattfinden konnten und sich die Nachfrage auf europäische Flugreiseziele beschränkte und auf solche, die mit dem Auto erreichbar waren, profitierten Anbieter, die ihren Schwerpunkt auf Europa und Deutschland gelegt haben. Dazu gehört etwa der österreichische Anbieter Indigourlaub, dessen Hauptdestinationen Mallorca, Deutschland und Österreich sind, da sich dort die eigenen Retreat-Center befinden.

Der Veranstalter legte so um 47 Prozent gegenüber 2019 zu, allerdings auf niedrigem Niveau. Mit den 590 Reisen (zum Vergleich: Die Fit-Reisen-Gruppe verfügt über 10.000 Programme) hat Indigourlaub 2022 drei Millionen Euro umgesetzt. Der Anbieter existiert seit 2005, legt hohen Wert auf Nachhaltigkeit und wird vor allem von Endkunden gebucht. Der Anteil der Reisebüro-Buchungen macht fünf Prozent aus.

**Dem Thema Resilienz** widmet sich der Spezialveranstalter aus Linz in diesem Jahr verstärkt in seinen Angeboten. Dahinter verbirgt sich, die psychische Widerstandskraft zu stärken. „Wir gehen davon aus, dass Krisen nicht weniger werden, umso wichtiger ist es, sich dafür zu wappnen“, betonen die Geschäftsführer Sonja und Samuel Miko. „Wir sprechen mit unseren Reisen aber keineswegs nur Yoga-Profis und Hardcore-Veganer an.“ Die Reisen seien sowohl für Yoga-Anfänger als auch Geübte geeignet.

Den Erfolgskurs von 2022 setzt Indigourlaub offenbar in diesem Jahr fort. Die Buchungen übertreffen schon jetzt den Stand vom Vorjahr um 76 Prozent. Miko geht von einem Umsatzwachstum von 20 bis 25 Prozent aus.

Auch bei Fit Reisen und Neue Wege hofft man, das Vor-Corona-Niveau erreichen zu können. Wagner: „Die Zahlen sehen aktuell sehr gut aus.“

fww